

## Tarifanpassung 2023 im VRN

### Der VRN-Tarif ist auch nach Preisanpassung immer noch extrem günstig

Aktuell werden bundes- und landesweit die Preisanpassungen der Verkehrsverbände zum Jahreswechsel verglichen. Der Vergleich der Tarifanpassungsquoten zum Jahreswechsel allein ist nicht aussagekräftig. Der VRN wird im aktuellen Ranking als „Rekordhalter“ im negativen Sinn dargestellt. Diese Berichterstattung ist insofern unsachlich, als sie allein auf die aktuelle Preisanpassungsrunde abstellt und die Entwicklung der letzten drei Pandemiejahre und das grundsätzliche Preisniveau völlig ausblendet.

Im Unterschied zu vielen anderen Verkehrsverbänden wurden die Fahrpreise im VRN zu Beginn des Jahres 2021 pandemiebedingt nicht angehoben. Außerdem hat er anders wie z.B. der Rhein-Main-Verkehrsverbund 2022 keine unterjährige zusätzliche Tarifierhöhung vorgenommen. Seit Ausbruch der Pandemie im März 2020 sind bspw. im HNV (Heilbronn) die Fahrpreise um durchschnittlich 10,36% und im VVS (Stuttgart) um 10,06% angehoben worden. Mit durchschnittlich 11,83% liegt der VRN also durchaus im Durchschnitt der baden-württembergischen Verkehrsverbände.

Die zum 01.01.2023 beschlossene Erhöhung der Fahrpreise im VRN um durchschnittlich 8,83% ist eine Maßnahme, die dazu beiträgt, die extremen Kostensteigerungen der Verkehrsunternehmen im Bereich der Energie- und Lohnkosten aufzufangen und das bestehende Verkehrsleistungsangebot im Verbund aufrecht erhalten zu können.

Im Vergleich zu anderen Ballungsräumen wie bspw. den Regionen Stuttgart oder Frankfurt sind die Fahrpreise im VRN insbesondere im Bereich der Jahreskartenangebote für Berufspendler und Schüler, die von dem überwiegenden Teil der Fahrgäste genutzt werden, auch nach dieser Tarifanpassung immer noch deutlich günstiger.

Das verbundweit gültige Rhein-Neckar-Ticket für Berufspendler kostet ab Januar 2023 im VRN jährlich 1.218 €, im Verkehrs- und Tarifverbund

Mannheim, 21. Dezember 2022  
rk-PR/56-22 (VRN)

#### Verkehrsverbund Rhein-Neckar

B1, 3-5  
68159 Mannheim  
📍 Schloss: Linien 1, 5, 7

T +49.(0)621.10 770-0  
F +49.(0)621.10 770-170  
E [vrn-presse@vrn.de](mailto:vrn-presse@vrn.de)  
I [www.vrn.de](http://www.vrn.de)

Stuttgart kostet ein vergleichbares Tarifangebot jährlich 2.360 € und im nördlich benachbarten Rhein-Main-Verkehrsverbund sogar jährlich 2.914,80 €. In den südlich an den VRN angrenzenden Verkehrsverbänden Heilbronner-Hohenloher-Haller Verkehrsverbund und Karlsruher Verkehrsverbund können Interessenten ein Jahresabonnement für Jedermann für jährlich 1.194 € bzw. jährlich 1.160,40 € erwerben, beide Verbände sind jedoch flächenmäßig deutlich kleiner als der VRN.

Das zur Fahrt im gesamten Verbundraum gültige MAXX-Ticket für Schüler und Auszubildende ist ab 2023 mit einem Fahrpreis von jährlich 615,60 € ebenfalls günstiger als das im Heilbronner-Hohenloher-Haller Verkehrsverbund angebotene Sunshine-Ticket, das jährlich 690 € kostet. Deutlich teurer sind die Zeitkartenangebote für Schüler in den eher ländlich geprägten baden-württembergischen Verbänden Donau-Iller-Nahverkehrsverbund und Verkehrsverbund Neckar-Alb-Donau. Dort entstehen der betroffenen Zielgruppe jährliche Fahrkosten von 1.891,20 € bzw. 1.992 €, wenn sie den gesamten Verbundraum befahren möchten.